

# Eine musikalische Reise um die Welt

Auch das zweite Weihnachtskonzert des Spielmannszuges des TSV Malente war ein großer Erfolg

**MALENTE** Echte Bigband-Qualitäten bewies der Spielmannszug im TSV Malente mit seinem zweiten Weihnachtskonzert im voll besetzten Kursaal. Die 21 Instrumentalisten unter der musikalischen Leitung von Katrin Steffen wurden mit stehenden Ovationen belohnt.

„Ich wusste gar nicht, dass die so etwas spielen können“, wunderten sich viele Besucher über die hohe Qualität der Darbietungen. Die Musiker luden ihre Gäste auf eine musikalische Reise um die Welt ein.

Mit weihnachtlichen Klängen machte der „Musik-Express“ in Tschechien Station. Dort hörte man „Drei Hasel-

*„Auch 2014 soll es wieder ein Weihnachtskonzert des Spielmannszuges geben.“*

**Manfred Buck**  
Leiter des Spielmannszuges

nüsse für Aschenbrödel“, er begrüßte Spaniens „Feliz Navidad“ und pausierte in Schottland mit „Highland Cathedral“. Und auch Welthits wie „Nessaja“ aus Peter Maffays Musical „Tabaluga“,



Der Spielmannszug des TSV Malente bewies bei seinen Weihnachtskonzerten echte Bigband-Qualitäten.

Michael Jacksons „Heal the world“, „Last Christmas“ von Wham und „Rhythm of the rain aus dem Film „Pocahontas“ präsentierte der Spielmannszug. Als krönender Abschluss erklang „Happy new year“ von ABBA.

Drei Monate studierten die Musiker die 16 neuen Stücke aus dem Rock-Pop-Bereich, Filmhits und Weihnachtsli-

eder mit harmonischen, weichen Klängen und viel Dynamik ein. Die Hingabe und die Begeisterung am Präsentieren spiegelte sich nicht nur in der Musik wieder, sondern auch im stimmungsvoll dekorierten Saal und schmackhaften Pausensnacks.

Das I-Tüpfelchen der Veranstaltung war die Vorstellung der „Minis“ aus der mu-

sikalischen Früherziehung – ein Gemeinschaftsprojekt der „Malenter Sonnenkinder“ und des „Spielmannszuges des TSV Malente“. Gleich zehn Kinder im Alter von vier bis sechs Jahren hatten unter Leitung von Elena Königsmann ihren ersten musikalischen Auftritt und wurden mit kräftigem Applaus belohnt.

„Es war einfach nur grandios“, resümierte Manfred Buck, Leiter vom Spielmannszug. Mit dem Konzert hat der Spielmannszug ein weiteres Mal bewiesen, dass er mehr kann, als nur Märche zu spielen. Für Manfred Buck steht fest: „Auch 2014 soll es wieder ein Weihnachtskonzert des Spielmannszuges geben.“ *oha*

NEUSTADT  
gruppe  
zu sind  
eigentlich  
zwei Röhren:  
den: Trübsamer  
woch, 6.  
Uhr auf  
cob-Lied  
dazu in  
lungwe  
ge wer  
ter ge  
ibt es  
heißes  
willkot

S  
I  
a

MALIN  
Öffe  
Vere  
wiel  
Kon  
eine  
Kor  
die  
tin  
Ex  
rer  
de  
fer  
ma  
ab  
18  
Kell  
to